

# Absetzung Arbeitszimmer

Beitrag von „Susannea“ vom 17. Januar 2021 15:02

## Zitat von Kalle29

Ich denke, für die allermeisten hier ist es wichtig zu wissen: Man kann die Homeoffice-Pauschale nicht zusätzlich zum Arbeitszimmer absetzen.

Auch das stimmt nicht ganz, es geht wohl Januar Februar anteilig Arbeitszimmer und dann März bis Mai HO-Pauschale und dann wieder Arbeitszimmer ab Juni.

Und nein, man muss in keinem kleinen Kaff o.ä. wohnen, es reicht ein Eigenheim, was abgezahlt ist und somit die Miete entfällt und man zu mehreren z.B. das Arbeitszimmer nutzt bzw. für mehrere Einkunftsarten, dann ist man ganz schnell drunter unter den 600 Euro, aber auf 600 Euro würde ich eben nicht kommen mit der HO-Pauschale, sondern nur auf 190 Euro und die habe ich natürlich mit dem Arbeitszimmer (und dann eben auch noch allein genutzt) dann doch deutlich überschritten.

## Zitat von Kalle29

Das hat auch - wenn du meinen Post mal aufmerksam liest - niemand behauptet.

## Zitat von Kalle29

Der Ansatz der 5€ täglich ist nur möglich, wenn kein reguläres Arbeitszimmer vorhanden ist und steuerlich anerkannt wird.

Genau das lese ich dort aber raus! UND genau der Satz stimmt eben nicht.

Edit: Es müsste richtig heißen: Der Ansatz der 5 Euro ist nur an einem Tag möglich an dem man weder Entfernungspauschale noch Arbeitszimmer ansetzt, es geht aber auch beides in einem Jahr anzusetzen, nur nicht für die selben Tage. Welche Tage wie gerechnet werden soll entscheidet man selber!